



WORKSHOP für

- Helfer
- Pädagogen
- Ehrenamt



Krieg - Flucht - Traumata

Die Folgen von Gewalt und Krieg lösen bei den betroffenen Menschen und den Menschen (Helfern, Pädagogen, Ehrenamt), die diesem Erlebten begegnen, traumatische Reaktionen aus. Oftmals ist damit eine starke Betroffenheit und Handlungsunfähigkeit verbunden. Diesen destruktiven Zyklus wollen wir unterbrechen und mit notfallpädagogischen Mitteln sowie mit Ansätzen des Somatic Experiencing Hilfen zu einer Selbstwirksamkeit an die Hand geben.

Inhalte

- Wie Traumata entstehen und was sie bei uns bewirken
- Wie mit notfallpädagogischen Methoden eine Transformation des Erlebten und der Gefühle von Angst und Ohnmacht erfolgen kann
- Wie Helfer und Pädagogen konstruktiv mit den Belastungen umgehen können – eine Anleitung zu einer eigenen Psychohygiene

Wir geben Ihnen

- Einblicke in das Thema anhand von Praxisbeispielen oder auch eigenen Erlebnissen
- Kleine Übungen, wie sie auf traumatische Reaktionen reagieren können
- Methoden und Übungen für den Umgang mit den eigenen Belastungen

Dauer für den Workshop: 2 Stunden

Das Angebot kann je nach Bedarf durch weiterführende Trainingseinheiten erweitert werden.